

# *Duale Hochschule Baden-Württemberg*

**Eignungsprüfung für beruflich Qualifizierte nach § 58 Absatz 2 Nummer 6 LHG  
(Prüfungsordnung Eignungsprüfung)**

## **Beispielklausur Betriebswirtschaftslehre**

**Bearbeitungszeit: 120 Minuten**

Name: .....

- Tragen Sie Ihren Namen in Druckbuchstaben auf das Aufgabenblatt und sämtliche Lösungsblätter ein.
- Verwenden Sie ausschließlich das Ihnen von der DHBW zur Verfügung gestellte Papier.
- Alle Aufgaben sind ohne Taschenrechner zu lösen.
- Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.
- Die Bearbeitungszeit beträgt 120 Minuten.

1. Stellen Sie am Beispiel eines selbständigen Taxifahrers dar, was „wirtschaftliches Handeln“ bedeutet. (20 Punkte)
2. Was beeinflusst die Höhe des Personalbedarfs? Geben Sie 4 Beispiele an und erläutern Sie den Zusammenhang kurz! (20 Punkte)
3. Ein Unternehmen produziert Stühle und verkauft sie für jeweils 749 Euro. Es verfügt über eine monatliche Kapazität von 100 Stück. Die Materialkosten betragen pro Stück 450 Euro. Die monatlichen Fixkosten belaufen sich auf 1000 Euro. Im Februar werden erfahrungsgemäß immer nur 80 Stühle verkauft.  
  
Lohnt es sich, die überschüssige Kapazität im Februar zu nutzen, um einem Interessenten Stühle zum Preis von je 499 Euro zu verkaufen? Begründen Sie Ihre Antwort und wägen Sie Vor- und Nachteile ab! (20 Punkte)
4. Eine der volkswirtschaftlichen „Grundregeln“ lautet, dass eine Volkswirtschaft sehr häufig eine Wahl zwischen den beiden Übeln der Arbeitslosigkeit und der Inflation treffen muss. Können Sie diesen Zielkonflikt in einfachen Worten erklären? (30 Punkte)
5. Sollten so genannte „Problemländer“ (wie z.B. Griechenland) die Euro-Zone verlassen? Machen Sie sich Gedanken über die möglichen ökonomischen und politischen Folgen eines solchen Schritts und versuchen Sie, auf dieser Grundlage eine begründete Empfehlung für das weitere Vorgehen in der „Euro-Krise“ zu formulieren! (30 Punkte)